

Inhalt.

Einleitung.

	Seite
§. 1. Genetische Vorführung des Begriffs der biblischen Hermeneutik	1
§. 2. Stellung der biblischen Hermeneutik in der christlichen Theologie überhaupt	6
§. 3. Umfang und Anordnung	13
§. 4. Geschichte und Literatur der biblischen Hermeneutik	15

Erster Theil.

Allgemeine Grundlegung.

Erster Abschnitt.

Grundsätze des Auslegens überhaupt und ihre Anwendung auf die Bibel.

Erstes Capitel.

Allgemeine hermeneutische Grundsätze.

§. 5. Begriff des Auslegens	36
§. 6. Aufgabe des Auslegens	39
§. 7. Die Auslegungsmittel	41
§. 8. Der Auslegungsproceß	49
§. 9. Rechtfertigung dieser Auslegungs-Theorie	52
§. 10. Schlußbemerkungen	56
§. 11. Darstellung des gefundenen Sinnes an Andere	60

Zweites Capitel.

Anwendung der allgemeinen Hermeneutik auf die Auslegung der Bibel.

§. 12. Die Special-Hermeneutik der Bibel	64
§. 13. Streit über Voraussetzung und Interesse	66
§. 14. Verhältniß der Kirche zur Schrift	70
§. 15. Lehre der Kirche von der Schrift und ihrer Auslegung	74
§. 16. Kritik dieser Lehre	83
§. 17. Lösung des Streites	87
§. 18. Abhörnung neuerer Meinungen	96

Inhalt.

Seite

Zweiter Abschnitt.

Kritik der verschiedenen Principien der Schrifterklärung in einer Geschichte derselben und positive Aufstellung des wahren Principis.

Erstes Capitel.

Kurze Uebersicht der Geschichte der Schrifterklärung.

§. 19. Vorbemerkungen	101
§. 20. Erste Periode	105
§. 21. Zweite Periode	114
§. 22. Der dritten Periode erstes Stadium	119
§. 23. Zweites Stadium	123
§. 24. Drittes Stadium	127
§. 25. Viertes Stadium	133
§. 26. Fünftes Stadium	144
§. 27. Spiritualistische Erklärung. Litteratur	152

Zweites Capitel.

Kritik der verschiedenen Principien der Schrifterklärung und Aufstellung des wahren Principis.

§. 28. Allgemeine Beobachtungen	154
§. 29. Allegorische Auslegung	156
§. 30. Wörtliche Auslegung	162
§. 31. Die Auslegungsprincipien unter dem Gegensatz der Befangenheit und Unbefangenheit	164
§. 32. Spiritualistische Auslegung	170
§. 33. Versuch der Aufstellung des wahren Principis	171

Zweiter Theil.

Anwendung dieses Principis auf das ganze Geschäft der Schriftauslegung.

Erster Abschnitt.

Anwendung auf die Schrift im Allgemeinen.

§. 34. Umriss	177
-------------------------	-----

Erstes Capitel.

Kenntniß der Sprache.

§. 35. Die hebräische Sprache. Beschreibung derselben	178
§. 36. Traditionelle Hilfsmittel	180
§. 37. Philologische Hilfsmittel im A. T.	186
§. 38. Philologische Hilfsmittel außerhalb des A. T.	196
§. 39. Schlußsatz	207
§. 40. Die chaldäische Sprache	209
§. 41. Hellenistisch-griechische Sprache. Beschreibung derselben	210
§. 42. Zur Kenntniß der Elemente der hellenistischen Sprache überhaupt	213
§. 43. Zur Kenntniß der Verbindung des hebräischen Elements mit dem griechischen	215

Inhalt.

	Seite
§. 44. Zur directen Erklärung des neutestamentlichen Textes . . .	219
§. 45. Schlußsatz	225
§. 46. Sprachgebrauch einzelner Schriftsteller	226

Zweites Capitel.

Kenntniß des Subjects und Objects.

§. 47. Begriff und Uebersicht	228
§. 48. Natur	231
§. 49. Sitte	237
§. 50. Geschichte	244
§. 51. Vorstellung	256
§. 52. Der Autor selbst. Zweck seiner Schrift	269

Drittes Capitel.

Aesthetische Würdigung der Bibel.

§. 53. Begründung der ästhetischen Erklärung	274
§. 54. Regeln und Hilfsmittel	280

Zweiter Abschnitt.

Anwendung auf die Besonderheiten des Inhaltes der Schrift.

§. 55. Umriss	285
-------------------------	-----

Erstes Capitel.

Hermeneutische Lehre für die theologisch-exegetische Behandlung des geschichtlichen Inhaltes der Bibel.

§. 56. Uebersicht dieses Capitels	286
§. 57. Darstellung des geschichtlichen Charakters der vier Evangelien	288
§. 58. Enantiophanien und Enantiome	294
§. 59. Unhistorische Erzählungen der Evangelien	313
§. 60. Wunderthaten Jesu	328
§. 61. Verschiedene hermeneutische Bemerkungen zu den Evangelien	333
§. 62. Unterscheidung des Temporellen und des Allgemeingültigen	335
§. 63. Accommodation	338
§. 64. Anthropomorphismen und Anthropopathismen	346
§. 65. Die Parabel	347
§. 66. Erklärung nach der Analogie	362
§. 67. Apostel-Geschichte	368
§. 68. Zusammenhang der Geschichte des Alten und Neuen Testaments	372
§. 69. Historiographischer Charakter der Geschichtsbücher des A. T. und Charakter der in ihnen erzählten Geschichte Israels	374
§. 70. Hermeneutische Anweisung zur exegetischen Behandlung der Geschichte des A. T.	376
§. 71. Zurücktretten der Idee	382
§. 72. Typische Auslegung der Geschichte des Alten Testaments	388

Inhalt.

Seite

Zweites Capitel.

Hermeneutik für die theologisch-exegetische Behandlung des prophetischen Inhaltes der Bibel.

§. 73. Theologische Auffassung des biblischen Begriffes eines Propheten und der Prophetie	396
§. 74. Vision und symbolische Handlung	411
§. 75. Hermeneut. Anweisung zur Erklärung der Prophetieen des A. T.	414
§. 76. Messianische Weissagungen insbesondere	425
§. 77. Allegationen des Neuen Testaments	430
§. 78. Prophezeiungen Christi.	443
§. 79. Apostolische Prophetie	448

Drittes Capitel.

Hermeneutik für die theologisch-exegetische Behandlung des Lehr-Inhaltes der Bibel.

§. 80. Uebersicht	452
§. 81. Psalmen	453
§. 82. Sprüche Salomons	468
§. 83. Hiob	474
§. 84. Prediger Salomons und Hohes Lied	477
§. 85. Schluß der Special-Hermeneutik des Alten Testaments	482
§. 86. Lehre im Neuen Testament oder die Briefe der Apostel	482
§. 87. Schluß	491
